



Saison 2022/2023 Nr. 3

Kreispokal Ü 40: Souveräner 1:4-Erfolg in Wittbrietzen

Wie der Sohn, so der Vater: Erstmals trat Norman Bast, Vater unseres Nachwuchstorwarts Lennart, zwischen die Pfosten und hielt den Kasten bis auf den Ehrentreffer der Gastgeber sauber.

Kreisliga Herren: Immer noch ungeschlagen

Waren die letzten Siege eher die Kategorie „Überraschungsei“, waren die Unentschieden in den letzten Siegen eher der Sorte „Pech gehabt“ zuzuordnen.

*So nicht mehr: Auch BSC spielt jetzt Fußball,
Archivfoto*



Das Thema Chancenverwertung beschäftigt die Falken nicht erst seit gestern, es war auch beim Spiel gegen die Rathenower vom BSC entscheidend: „In der letzten Minute hätten wir noch ein Tor machen können, dann hätten wir abgefeiert“, so Marco Massar über das „ansehnliche Spiel“. Äh, wie bitte? BSC Rathenow und ansehnliches Spiel in einem Satz zu lesen, ist nach den Erfahrungen in den letzten Jahren tatsächlich auch eine Überraschung. Aber ja, dank vieler neuer Spieler konnte die Rumpeltruppe sich von ihrer Schlachttaktik, die die letzten Spiele gegen den BSC so unattraktiv gemacht haben, verabschieden. Und die Falken lieferten verlässlich eine gute erste Halbzeit ab, konnten aber mal wieder ihre Chancen nicht nutzen.

Und in der zweiten Halbzeit verloren sie den Faden und ließen den Rathenowern die Führung zum 2:1, dass dann in der 80 Minute von Micha Schwarz egalisiert wurde.

Wird er auch noch zum Toptorjäger? Immer wieder freuten sich die Fans in den letzten Spielen, wenn er sich mal wieder jegliche Positionstreue ignorierend im Angriff zeigte, angriffslustig eben.



Auch im Spiel gegen den Brandenburger SRK, wie hier zu sehen. Der deutliche 5:0-Heimspielerfolg war eine echte Überraschung, die Tore fielen plötzlich und manchmal unerwartet, aber die erste Halbzeit war mal wieder gut gespielt. Ok, es war ein Eigentor dabei, aber das kam erst in der 56. Minuten, als

Elian Nobis mit seinem Pflichttor und der Kapitän mit einem Dreierpack den Brandenburgern schon die Messen gesungen hatten. Passend zum Spiel und zu den starken, konstanten Leistungen in den letzten Spielen durfte Leon Hipp dann nach der Partie die Kreistorjägerkanone 2021 entgegennehmen. Aktuell muss er sich die Anwärterschaft auf die Saisonkanone noch mit Niko Baumann vom FC Deetz mit je 12 Treffern teilen, unseren nächsten Ligagegner.



Und das Ergebnis hätte auch höher ausfallen können, denn auch der wieselflinke Nils Rosenow, der sich als wertvolle Unterstützung im Angriff erwies, hatte seine Möglichkeiten. Auch „Gunnar“ Oschinski lieferte ein



bärenstarkes Spiel ab, kriegte aber die Kugel nicht ins Tor. Chef Maschine Schläger versuchte es sogar im Liegen, hat aber nicht ganz gepasst.

Unentschieden in Premnitz

„Das war die geilste erste Halbzeit, die ich je von den Falken gesehen haben“, so die lapidare Zusammenfassung von Frank, der extra aus Bielefeld angereist war, um die Begegnung mit der Spielgemeinschaft aus Optik Rathenow und Chemie Premnitz. Tatsächlich war „richtig, richtig geil“ der meistgeäußerte Kommentar, dicht gefolgt von „ging knapp daneben“. Thema Chancenverwertung. Diesmal extrem. Denn in der Nachspielzeit erzielten die Facharbeiter den Ausgleich.

Fortsetzung Kreispokal Ü 40



Wurde ausgewechselt, bevor er sein Tor machen konnte: Daniel Kretschmer (Archivfoto)

Trotz einer extrem verletzungsge-
schwächten Mannschaft, bei der nur
Spielertrainer Jan Katzwedel nur bis zur
achten Minute auf der Ersatzbank saß,
blieben die Altfalken auf Erfolgskurs.
Dabei wurde jedes Tor von einem ande-
ren Spieler erzielt, was für die Qualität



Musste früh ran: Jan Katzwedel (Archivfoto)

der Mannschaft spricht. Verlässlich
lieferten die Torjägerkanonenan-
wärter Christian Schulz und Thomas Achterberg
ihre Buden ab, Sven Gerlach und Steffen Radtke konnten ebenfalls ihre
Torgefährlichkeit bestätigen. Damit haben die Altfalken die KO-runde
zum Achtelfinale bis hierher überstanden, Fortsetzung folgt.

KIDS-CLUB

Die letzten Spiele der Jungfalken gestalteten sich äußerst durchwach-
sen. Knappe Niederlagen wie das 8:7 in Nauen gegen die F-Jugend des
VfL waren ebenso vorhanden deutliche Siege wie im Spiel der D-Jugend
II gegen den SV Dallgow 47 III in der 3. Kreisklasse mit 2:5 in Dallgow.
Die gleiche Paarung in der Kreisliga, in der die beiden ersten Mann-
schaften der D spielen, brachte dasselbe Ergebnis, aber als Heimspiel
der Jungfalken und damit eine deutliche Niederlage.

Details im Facebookauftritt Falke95-Kids-Club

Nächste Spiele:

So, 06.11.22 14:00	Herren Kreisliga	ME 610479076
 FC Deetz	vs	 FSV 95 Ketzin/Falkenrehde
		-- Zum Spiel ↗
Do, 10.11.22 17:00	D-Junioren 3.Kreisklasse	ME 610726005
 FSV Ketzin/Falkenrehde II (8er)	vs	 ESV Lok Elstal II (8er)
		-- Zum Spiel ↗
Fr, 11.11.22 20:00	Altherren Kreispokal	PO 710055025
 SV Dallgow 47	vs	 FSV 95 Ketzin/Falkenrehde Ü40
		-- Zum Spiel ↗

Unsere Unterstützer



Impressum:

FSV '95 Ketzin/Falkenrehde e.V.
c/o Sebastian Schläger,
Lindenweg 30 a, 14669 Ketzin/Havel
www.falke95.de